



**0 143 313**  
A3

# EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

Int. Cl.<sup>4</sup>: **F 02 D 41/22**, F 02 D 41/34,  
F 02 D 41/26

②② Anmeldetag: 18.10.84

⑦ Anmelder: **ROBERT BOSCH GMBH, Postfach 50,  
D-7000 Stuttgart 1 (DE)**

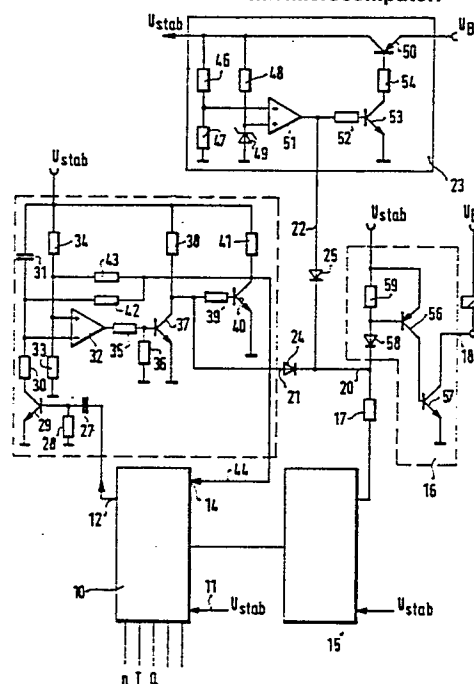
**(72) Erfinder: Hemminger, Hermann, Dipl.-Ing.,  
Mozartstrasse 1, D-7141 Möglingen (DE)  
Erfinder: Jundt, Werner, Dipl.-Ing., Belschnerstrasse 24,  
D-7140 Ludwigsburg (DE)  
Erfinder: Weller, Sybille, Mörikestrasse 5,  
D-7141 Oberriexingen (DE)  
Erfinder: Werner, Peter, Dipl.-Ing., Im Sommerrain 15,  
D-7135 Wernsheim (DE)**

**(72) Erfinder: Hemminger, Hermann, Dipl.-Ing.,  
Mozartstrasse 1, D-7141 Möglingen (DE)  
Erfinder: Jundt, Werner, Dipl.-Ing., Belschnerstrasse 24,  
D-7140 Ludwigsburg (DE)  
Erfinder: Weller, Sybille, Mörikestrasse 5,  
D-7141 Oberriexingen (DE)  
Erfinder: Werner, Peter, Dipl.-Ing., Im Sommerrain 15,  
D-7135 Wernsheim (DE)**

⑧ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 22.01.86 Patentblatt 86/4

⑤4 Sicherheitseinrichtung für eine elektronisch gesteuerte oder geregelte Brennkraftmaschine mit Microcomputer.

57) Es wird eine Sicherheitseinrichtung für ein durch einen Mikrocomputer gesteuertes oder geregeltes Stellglied an einer Brennkraftmaschine, insbesondere für eine Einspritzendstufe, mit einer Vorrichtung zur Spannungs-Versorgung des Mikrocomputers vorgeschlagen, bei der zwei Überwachungseinrichtungen zur Überwachung der Versorgungsspannung vorgesehen sind. Im Falle von Einbrüchen der Versorgungsspannung, die die Funktionsfähigkeit des Mikrocomputers noch nicht beeinträchtigen, wird von der ersten Überwachungseinrichtung lediglich für die Zeitdauer des Spannungseinbruches das Stellglied in einer definierten Position festgehalten. Für Einbrüche der Versorgungsspannung, die zu der Funktionsunfähigkeit des Mikrocomputers führen, wird das Stellglied von der zweiten Überwachungseinrichtung nach Beendigung des Einbruches der Versorgungsspannung für eine zusätzliche Zeitdauer, die durch die Reset-Dauer des Mikrocomputers gegeben ist, gesperrt.





Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0143313

EP 84 11 2555

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
X	DE-C-3 035 896 (BOSCH) * Spalte 1, Zeilen 1-6, 40-66; Spalte 2, Zeilen 13-27; Spalte 2, Zeile 63 - Spalte 3, Zeile 27; Figuren 1, 3. *	1, 3, 5	F 02 D 41/22 F 02 D 41/34 F 02 D 41/26
X, P	--- EP-A-0 101 850 (BOSCH) * Seiten 1-4; Seiten 5-9; Seiten 12-14; Figur 1 *	1, 4, 5	
A	--- DE-A-2 945 543 (BOSCH) * Seite 6; Seiten 8-11; Figur 1 *	1, 2, 5	
X, P	--- GB-A-2 140 411 (LUCAS) * Seite 1, Zeilen 4-46, 76-119; Figur 1 *	1, 2, 5	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
			F 02 D H 03 K
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 26-09-1985	Prüfer LAPEYRONNIE P. J. F.
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</b> X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, überein- stimmendes Dokument			